

Handelsname: 1K-Hightech Kunststoff-Haftgrund

Stand: 22.09.2011

Produkt-Nr.: 14-0090-001

Version: 2.5.0 / DE

1.) Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname

1K-Primer Plastic-Connect, silberlasierend

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtung

Bezeichnung des Unternehmens

Adresse

Neser-Oberflächensysteme
Daimlerstrasse 5
D-67269 Grünstadt Offenheim

Telefon-Nr. +49 (0)6359-919349

Fax-Nr. +49 (0)6359-919350

Auskunftgebender Bereich / Telefon

+49 (0)6359-919349

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

info@neser-ofs.de

2.) Mögliche Gefahren

Einstufung

R10	Entzündlich.
Xn; R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Xn; R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Xi; R36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

Gefahrensymbole

Xn	Gesundheitsschädlich
----	----------------------

R-Sätze

10	Entzündlich.
20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

3.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Lösemittelgemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische (NOTA N)

EG-Nr.	265-199-0	Index-Nr.	649-356-00-4	CAS-Nr.	64742-95-6
Konzentration	< 20		Gew%		
Einstufung	Xn; R65				
Gefahrensymbole	Xn	R-Sätze	65		

1,2,4-Trimethylbenzol

EG-Nr.	202-436-9	Index-Nr.	601-043-00-3	CAS-Nr.	95-63-6
Konzentration	< 10		Gew%		
Einstufung	R10-Xn; R20-Xi; R36/37/38-N; R51/53				
Gefahrensymbole	Xn, N	R-Sätze	10-20-36/37/38-51/53		

Xylol

EG-Nr.	215-535-7	Index-Nr.	601-022-00-9	CAS-Nr.	1330-20-7
Konzentration	> 70		Gew%		
Einstufung	R10 Xn; R20/21 Xi; R38				
Gefahrensymbole	Xn	R-Sätze	10-20/21-38		

Cumol

EG-Nr.	202-704-5	Index-Nr.	601-024-00-X	CAS-Nr.	98-82-8
Konzentration	< 1		Gew%		
Einstufung	R10-Xn; R65-Xi; R37-N; R51/53				
Gefahrensymbole	Xn, N	R-Sätze	10-37-51/53-65		

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: 1K-Hightech Kunststoff-Haftgrund

Stand: 22.09.2011

Produkt-Nr.: 14-0090-001

Version: 2.5.0 / DE

Chlorbenzol

EG-Nr.	203-628-5	Index-Nr.	602-033-00-1	CAS-Nr.	108-90-7
Konzentration	< 1		Gew%		
Einstufung	R10-Xn; R20-N; R51/53				
Gefahrensymbole	Xn, N	R-Sätze	10-20-51/53		

Ethylbenzol

EG-Nr.	202-849-4	Index-Nr.	601-023-00-4	CAS-Nr.	100-41-4
Konzentration	< 0,5	<	Gew%		
Einstufung	F; R11 Xn; R20				
Gefahrensymbole	F; Xn	R-Sätze	11-20		

Weitere Inhaltsstoffe

- R-Sätze -

Epoxidiertes Öl

EG-Nr.	263-024-2	Index-Nr.	-	CAS-Nr.	61789-01-3
Konzentration	< 1		Gew%		
Einstufung	-				
Gefahrensymbole	-	R-Sätze	-		

4.) Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten - Aspirationsgefahr. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Wassersprühstrahl; Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden: Chlorwasserstoff (HCl); Chlor (Cl₂); Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO)

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden. Schutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: 11K-Hightech Kunststoff-Haftgrund

Stand: 22.09.2011

Produkt-Nr.: 14-0090-001

Version: 2.5.0 / DE

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert ca. 25 °C

VCI-Lagerklasse

3 Entzündliche flüssige Stoffe

8.) Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

1,2,4-Trimethylbenzol

CAS-Nr. 95-63-6
EG-Nr. 202-436-9

2000/39/EWG

1,2,4-Trimethylbenzene

Wert 100 mg/m³ 20 ml/m³

TRGS 900

1,2,4-Trimethylbenzol

Wert 100 mg/m³ 20 ml/m³
Spitzenbegrenzung 2(II)

Xylol

CAS-Nr. 1330-20-7
EG-Nr. 215-535-7

2000/39/EWG

Xylene, mixed isomers, pure

Wert 221 mg/m³ 50 ml/m³
Kurzzeitwert 442 mg/m³ 100 ml/m³

Hautresorption / Sensibilisierung Skin

TRGS 900

Xylol (alle Isomeren)

Wert 440 mg/m³ 100 ml/m³
Spitzenbegrenzung 2(II)
Hautresorption / Sensibilisierung H

Cumol

CAS-Nr. 98-82-8
EG-Nr. 202-704-5

2000/39/EWG

Cumene

Wert 100 mg/m³ 20 ml/m³
Kurzzeitwert 250 mg/m³ 50 ml/m³

Hautresorption / Sensibilisierung Skin

TRGS 900

Cumol

Wert 100 mg/m³ 20 ml/m³
Spitzenbegrenzung 2,5 (I)
Hautresorption / Sensibilisierung H

Chlorbenzol

CAS-Nr. 108-90-7
EG-Nr. 203-628-5

TRGS 900

Chlorbenzol

Wert 47 mg/m³ 10 ml/m³
Spitzenbegrenzung 2(II)

2006/15/EG

Monochlorbenzol

Wert 23 mg/m³ 5 ml/m³
Kurzzeitwert 70 mg/m³ 15 ml/m³

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: 1K-Hightech Kunststoff-Haftgrund

Stand: 22.09.2011

Produkt-Nr.: 14-0090-001

Version: 2.5.0 / DE

Ethylbenzol

CAS-Nr. 100-41-4
EG-Nr. 202-849-4

2000/39/EWG

Ethylbenzene
Wert 442 mg/m³ 100 ml/m³
Kurzzeitwert 884 mg/m³ 200 ml/m³

Hautresorption / Sensibilisierung Skin

TRGS 900

Ethylbenzol
Wert 440 mg/m³ 100 ml/m³
Spitzenbegrenzung 2(II)
Hautresorption / Sensibilisierung H

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Schuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten. Dämpfe nicht einatmen.

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form flüssig
Farbe silberlasierend
Geruch aromatisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zustandsänderungen

Art Siedepunkt
Wert 137 - 143 °C

Flammpunkt

Wert 30 °C
Methode Pensky-Martens closed cup

Zündtemperatur

Bemerkung nicht verfügbar

Dichte

Wert 0,891 g/cm³

Wasserlöslichkeit

Bemerkung gering löslich

10.) Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoff (HCl); Chlor

Thermische Zersetzung

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: 1K-Hightech Kunststoff-Haftgrund

Stand: 22.09.2011

Produkt-Nr.: 14-0090-001

Version: 2.5.0 / DE

S-Sätze

9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
13	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
23.6	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
24	Berührung mit der Haut vermeiden.
29	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
62	Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Störfall-Verordnung)

Bemerkung Anhang I, Teil 2, Kategorie 6

Nationale Vorschriften

Nationale chemische Verzeichnisse

EINECS/ELINCS (Europäische Gemeinschaft)	gelistet
TSCA (USA)	gelistet
DSL/NDSL (Canada)	gelistet
MITI/ENCS (Japan)	gelistet
ECL (Korea)	gelistet
AICS (Australien)	gelistet
IECSC / NEPA (China)	gelistet
PICCS (Philippinen)	gelistet

Deutschland

Wassergefährdungsklasse

Klasse	2
Quelle	Einstufung gemäß VwVwS

16.) Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 99/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der jeweils gültigen Fassung.
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Nationale Luftgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Kapiteln angegeben.

Relevante R-Sätze (Kapitel 3):

10	Entzündlich.
11	Leichtentzündlich.
20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
37	Reizt die Atmungsorgane.
38	Reizt die Haut.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.